

1 Jedes Kind braucht einen Namen

Herr und Frau Hackebart erwarten ihr erstes Kind.

Sie suchen einen Namen für ihr Kind.

Es soll einen ganz besonderen Namen

5 bekommen.

Einen seltenen Namen.

Nicht Anna oder Laura oder Lena.

Ihr Kind soll Popowatscha heißen.

Die Frau im Standesamt* regt sich auf.

10 Sie ruft: „Unmöglich. Das geht nicht. Das ist doch kein Name“.

Frau Hackebart sagt: „Dann soll das Kind eben Brooklyn** heißen.“

Die Frau im Standesamt gibt nach.

15 Sie sagt: „Na gut. Ein Kind von David Beckham heißt ja auch Brooklyn.“

Das zweite Kind soll auch einen besonderen Namen bekommen.

Es soll Zosch heißen.

* Im **Standesamt** melden Eltern die Geburt eines Kindes an.

** **Brooklyn** (sprich: bruklin) ist ein englischer Name.

Das dritte Kind bekommt den Namen
Mönkemeier.

Das vierte Kind soll Anakonda heißen.
Jetzt wird die Frau im Standesamt richtig
5 sauer.

Sie schreit: „Schluss jetzt! Niemals!“

Die Hackebarts geben auf.

Sie geben ihrem vierten Kind einen ganz
normalen Namen.

10 Sie nennen es Lulu.



2 Lulu ist ein Wunder-Kind

Lulu ist ein ganz besonderes Kind.

Sie ist ein Wunder-Kind.

Ihr Kopf ist so eine Art Super-Computer.

Sie kann sich alles merken.

5 Wirklich alles.

Mit vier Jahren kann sie schon sehr gut sprechen.

Und lesen und schreiben auch.

10 Mit vier Jahren will sie kein Spiel-Zeug mehr haben.

Sie will das Mobile über ihrem Bett nicht mehr haben.

Sie mag auch keine Prinzessinnen und Einhörner mehr.

15 Lulu möchte ein Lexikon* haben.

Herr Hackebart fragt: „Wofür möchtest du ein Lexikon? Wollen wir nicht lieber ein Kinder-Buch kaufen?“

* Ein **Lexikon** ist ein Buch. Darin werden Wörter erklärt.